

Juli 2022 und  
August 2022.



PFARREI  
ST. PETER UND PAUL  
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

# PfarrNACHRICHTEN

St. Antonius • St. Augustinus und Monika • St. Januarius • St. Josef • St. Liborius • St. Peter und Paul



Gottesdienstplan  
Juli und August

Neues aus unserer Pfarrei  
Hygieneordnung  
Pfarrgemeinderat  
Kinderkathedrale  
Erstkommunion  
Firmung 2022  
Buchtipps

Aktuelles Gemeindeleben

# Aus unserer Pfarrei ●

## Inhaltsverzeichnis

- 3 Vorwort
- 4 Gottedienstplan Juli und August
- 10 Aus unserer Pfarrei:  
Hygieneordnung  
Pfarrgemeinderat  
Kinderkathedrale  
Erstkommunion  
Firmung 2022  
Buchtipps
- 16 St. Augustinus und Monika  
mit St. Liborius
- 22 St. Januarius
- 28 St. Josef
- 34 St. Peter und Paul
- 40 1700 Jahre jüdisches Leben
- 42 Kinderseite, Spieletipps
- 44 Reisesegen
- 45 Maria auf dem Weg  
zu Elisabeth
- 46 Taufen und Verstorbene
- 48 Kontakte

### Impressum ●●●●●●●●

Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

**Büro: Pfarrei St. Peter und Paul**  
Kortenstraße 2,  
45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite:  
**www.ppherbede.de**

**Redaktionsschluss für die Ausgabe September '22 ist der 16. August '22 um 10.00 Uhr.**

Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an:

**Pfarnachrichten@peterundpaul-herbede.de**

**Senden Sie bitte nur redaktionsfertige Texte zu! Vielen Dank!**



**Wir suchen junge Menschen als Bufdis und fürs Freiwillige Soziale Jahr.  
Bewirb dich jetzt!  
Start: 1. August 2022  
Infos: [caritas-en.de](http://caritas-en.de)**



**caritas**  
ENNEPE-RUHR  
IM BISTUM ESSEN



**Sie können das Blatt wenden.**

**caritas international**  
DAS HELFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Spenden unter:  
[caritas-international.de](http://caritas-international.de)

**100 Jahre**  
grenzenlose Nächstenliebe

**DZI Spenden-Siegel**

Spendenkonto: DE88 6602 0500 0202 0202 02



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Delfin** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Vorwort ●

# Liebe Leserinnen und Leser,

das kennen Sie vielleicht auch: Manchmal reicht es einem. Da will man nicht mehr weitermachen. Genug ist schließlich genug, und irgendwann ist jede Geduld einmal zu Ende. Ob das die aktuellen Missbrauchsskandale sind, der nicht enden wollende Streit mit Kunden oder Arbeitskollegen, die Corona-Pandemie oder der Krieg in der Ukraine.

Für viele von uns waren die letzten Wochen und Monate eine anstrengende Zeit; und nicht wenige freuen sich mit ihren Familien auf die Erholung in den Ferien.

„Ja, ich bin sowas von urlaubsreif“, mögen viele sagen, aber bin ich auch „reif für den Urlaub“? Oder, mit anderen Worten: „Habe ich auch die Kunst des Urlaub-Machens gelernt?“ Das ist keine Flucht aus dem Alltag. Das ist keine Reduzierung des Lebens auf diese Tage und Wochen des Jahres. Die „Kunst des Urlaub-Machens“ bedeutet vielmehr, sehr bewusst im Urlaub ein Gegengewicht zum Alltag zu setzen, ohne diesen aber dadurch entwerten zu wollen. Wenn ich in meinem Alltag viel mit Menschen zu tun habe, dann suche ich im Urlaub das Alleinsein. Wenn ich viel alleine bin, mag mir im Urlaub die Nähe von Menschen gut tun. Wenn ich sehr verplant bin und nach Terminkalender lebe, dann brauche ich im Urlaub die Spontaneität. Wenn ich viel unterwegs bin, tut es mir gut, in eine vertraute Landschaft hineinzukommen. Wer eher geordnet lebt, mag den Nervenkitzel suchen, wer im Alltag genug Aufregung hat, ist für Ruhe und Entspannung dankbar.

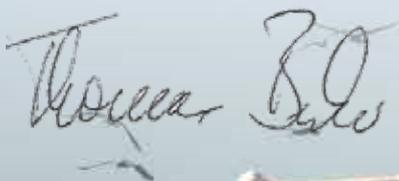
Dabei sind es durchaus auch die unscheinbaren Dinge, die uns Kraft geben und Hoffnung vermitteln können. Ich halte es mit Andreas Gryphius, einem deutschen Dichter des 17. Jahrhunderts, wenn er schreibt:

„Mein sind die Jahre nicht, die mir die Zeit genommen.  
Mein sind die Jahre nicht, die etwa möchten kommen.  
Der Augenblick ist mein, und nehm' ich den in acht,  
so ist der mein, der Jahr und Ewigkeit gemacht.“

Ich wünsche Ihnen allen in den kommenden Wochen und Monaten viele solcher „Augen-Blicke“ auf Menschen und Natur und hoffe darauf, dass auch Sie sich immer wieder an den „Augen-Blicken“ ihrer Umgebung erfreuen können.

Es grüßt Sie sehr herzlich

Ihr Thomas Becker, Diakon



Thomas Becker



## Gottesdienstplan ●

# Gottesdienstplan Juli

### Freitag, 01. Juli '22

- St. Augustinus und  
Monika**, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier
- Josefshaus**, Herbede 10.30 Uhr Messfeier
- St. Januarius**,  
Niedersprockhövel 14.00 Uhr Trauung des Paares  
Fabian und Katharina Weißler

### Samstag, 02. Juli '22 Mariä Heimsuchung

- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
- St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

### Sonntag, 03. Juli '22 14. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und  
Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius**,  
Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier, f. + Renate  
Matern, f. ++ Cecilia u. Domenika  
Janta u. ++ Angehörige, in bes.  
Meinung f. Fam. Kowolik
- St. Josef**,  
Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**,  
Herbede 11.15 Uhr Messfeier  
12.30 Uhr Taufe des Kindes  
Elaina Söchtig
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, 1. Jahresge-  
dächtnis für Irene Kölling

### Dienstag, 05. Juli '22 Hl. Antonius Maria Zaccaria

- St. Peter und Paul**,  
Herbede 09.00 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

### Mittwoch, 06. Juli '22 Hl. Maria Goretti

- St. Josef**,  
Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der kfd,  
anschl. Frühstück St. Liborius

### Donnerstag, 07. Juli '22 Hl. Willibald

- St. Januarius**,  
Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier, f. + Alexan-  
der Stanchly u. Leb. u. ++ d. Fam.  
Stanchly, Schiwon, Dziendic

### Freitag, 08. Juli '22 Hl. Kilian und Gefährten

- St. Augustinus und  
Monika**, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

### Samstag, 09. Juli '22

- St. Peter und Paul**,  
Herbede 14.00 Uhr Trauung des Paares  
Denis Schoengart und Jessica  
Springob, Taufe der Kinder Phil  
und Leon Springob
- St. Josef**,  
Haßlinghausen 14.00 Uhr Trauung des Paares  
Danny Figge und Celine Rosik
- St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse,  
f. + Georg Hölischer

### Sonntag, 10. Juli '22 15. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und  
Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius**,  
Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier  
10.45 Uhr Taufe der Kinder Lisa  
und Niklas Höninger
- St. Josef**,  
Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**,  
Herbede 11.15 Uhr Messfeier  
12.30 Uhr Taufe des Kindes  
Elaina Söchtig
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Dienstag, 12. Juli '22

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier der kfd  
Herbede (Frauenmesse)

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 13. Juli '22 Hll. Heinrich II. u. Kunigunde

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Januarius,** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst  
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

## Donnerstag, 14. Juli '22 Hl. Kamillus von Lellis

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel f. ++ Agnieszka u. Roman Urban-  
czyk u. Leb. u. ++ d. Fam. Urbanczyk

## Freitag, 15. Juli '22 Hl. Bonaventura

**St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier  
**Monika,** Grundschtötel

**Josefshaus,** Herbede 10.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 16. Juli '22 Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

**St. Antonius,** Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 17. Juli '22 16. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und** 09.45 Uhr Messfeier  
**Monika,** Grundschtötel

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier,  
Haßlinghausen in bes. Meinung d. Fam. Weber

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Dienstag, 19. Juli '22

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 20. Juli '22 Hl. Margareta, Hl. Apollinaris

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Januarius,** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst  
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

## Donnerstag, 21 Juli '22 Hl. Laurentius von Brindisi

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

## Freitag, 22. Juli '22 Hl. Maria Magdalena

**St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier  
**Monika,** Grundschtötel

## Samstag, 23. Juli '22 Hl. Birgitta von Schweden

**St. Antonius,** Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse,  
f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher u.  
Spormann

## Sonntag, 24. Juli '22 17. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und** 09.45 Uhr Messfeier  
**Monika,** Grundschtötel

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier,  
Niedersprockhövel f. + Annemarie Langer,  
f. ++ Maria u. Konrad Dziwisch

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier,  
Haßlinghausen f. Leb. u. ++ d. Fam. Laxy,  
Kirchner und Gambietz

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier,  
f. + Evelyne Huckschlag

# Gottesdienstplan ●

## Dienstag, 26. Juli '22 Hll. Joachim und Anna

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 27. Juli '22

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

## Donnerstag, 28. Juli '22

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

## Freitag, 29. Juli '22 Hl. Marta von Betanien

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

**Josefshaus,** Herbede 10.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 30. Juli '22 Hl. Petrus Chrysologus

**St. Antonius,** Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 31. Juli '22 18. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier,  
Haßlinghausen f. Leb. u. ++ d. Fam. Laxy,  
Kirchner und Gambietz

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier



Bild: danielkirsch / Pixabay.com - Lizenz, In: Pfarrbriefservice.de

# Gottesdienstplan August

## Dienstag, 02. August '22 Hl. Eusebius von Vercelli

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 03. August '22

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Liborius,** Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der kfd,  
anschl. Frühstück St. Liborius

## Donnerstag, 04. August '22

Hl. Johannes Maria Vianney

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

## Freitag, 05. August '22 Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

**Josefshaus,** Herbede 10.30 Uhr Messfeier

**St. Peter und Paul,** 14.30 Uhr Trauung des Paares  
Herbede Ralf Erhard und Andrea Eickeler

## Samstag, 06. August '22 Verklärung des Herrn

**St. Antonius,** Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse,  
f. Leb. u. ++ d. Fam. Höscher u.  
Spormann

## Sonntag, 07. August 19. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier  
15.00 Uhr Wortgottesdienst für  
Familien zum Abschluss des Pro-  
jektes „Kinderkathedrale“

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier, in bes. Mei-  
Niedersprockhövel nung f. Fam. Kowolik

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier, f. Leb. u.  
Haßlinghausen ++ d. Fam. Laxy, Kirchner und  
Gambietz

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier, f. ++ Felix u.  
Herbede Thomas Uhl

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Dienstag, 09. August '22 Hl. Edith Stein

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier der kfd  
Herbede (Frauenmesse)

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 10. August '22 Hl. Laurentius

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

## Donnerstag, 11. August '22 Hl. Klara von Assisi

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

**St. Josef,** 09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst  
Haßlinghausen Grundschule Hobeuken

## Freitag, 12. August '22

Hl. Johanna Franziska von Chantal

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

# Gottesdienstplan ●

## Samstag, 13. August '22 Hl. Pontianus und Hl. Hippolyt

**St. Peter und Paul,** 15.00 Uhr Taufe des Kindes  
Herbede Paul Unger

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse,

## Sonntag, 14. August 20. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und** 09.45 Uhr Messfeier  
**Monika,** Grundschöttel 15.00 Uhr Andacht & Kaffee

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier, f. ++ Ger-  
traud und Ewald Engels, Leb. u. ++  
Haßlinghausen d. Fam. Nowak u. Ulitzka  
12.30 Uhr Taufe des Kindes Julius  
Antonio Pottkämper

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier, f. ++ Felix u.  
Herbede Thomas Uhl

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Vorabendmesse zu  
Maria Aufnahme in den Himmel

## Montag, 15. August '22 Mariä Aufnahme in den Himmel

**St. Josef,** 09.00 Uhr Messfeier zu Maria  
Haßlinghausen Aufnahme in den Himmel

## Dienstag, 16. August '22 Hl. Stephan

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 17. August '22

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Januarius,** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst  
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

## Donnerstag, 18. August '22

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

## Freitag, 19. August '22 Hl. Johannes Eudes

**St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier  
**Monika,** Grundschöttel

**Josefshaus,** Herbede 10.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 20. August '22

Hl. Bernhard von Clairvaux

**St. Josef,** 15.00 Uhr Trauung des Paares  
Haßlinghausen Thomas-Bernd Dierkes und  
Dorota Percin

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 21. August 21. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und** 09.45 Uhr Erstkommunionfeier  
**Monika,** Grundschöttel

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel 10.45 Uhr Taufe des Kindes Emily  
Wolicki

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier,  
Haßlinghausen f. Leb. u. ++ d. Fam. Laxy,  
Kirchner u. Gambietz

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier,  
f. + Evelyne Huckschlag

## Dienstag, 23. August '22 Hl. Rosa von Lima

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. ++ Ge-  
schwister Schulte Östrich

### Mittwoch, 24. August '22 Bartholomäus

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

### Donnerstag, 25. August '22 Hl. Ludwig IX, Hl. Josef von Calasanz

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

### Freitag, 26. August '22

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

### Samstag, 27. August '22 Hl. Monika

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

### Sonntag, 28. August 22. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius,** 10.30 Uhr Ökumenischer Wort-  
Niedersprockhövel gottesdienst zum Gemeindefest

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier, f. ++ Ehe-  
Haßlinghausen leute Helmut und Josepha Hain-  
ke u. Ludwig und Maria Dziamski

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Marien,** Schwelm 14.30 Uhr Firmung  
17.00 Uhr Firmung

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

### Dienstag, 29. August '22

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

### Mittwoch, 30. August '22 Hl. Paulinus

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Januarius,** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst  
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

### Donnerstag, 01. September '22

**St. Januarius,** 8.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

### Freitag, 02. September '22

**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

**Josefshaus,** Herbede 10.30 Uhr Messfeier

### Samstag, 03. September '22

Hl. Gregor der Große

**St. Antonius,** Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

**Mariendom,** Neviges 17.00 Uhr Pilgerhochamt zur  
Pfarrwallfahrt unserer Pfarrei  
St. Peter und Paul im Mariendom

**St. Liborius,** Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

### Sonntag, 03. September '22

23. Sonntag im Jahreskreis

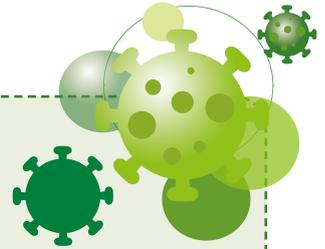
**St. Augustinus und  
Monika,** Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier,  
Niedersprockhövel in bes. Meinung f. Fam. Kowolik

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier, f. + Gertrud  
Haßlinghausen Wüstup u. Anna Weber

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier



# Neue Hygieneordnung für die Kirchen und Gemeindeheime in den Sommermonaten 2022

Auf seinem Online-Treffen am Freitag, 10. Juni 2022 hat der Krisenstab unserer Pfarrei das Hygienekonzept für die Kirchen, Gemeindeheime und Treffpunkte angepasst. Es basiert auf den, seitens des Bistums Essen nahegelegten, Handlungsvorschlägen. Ab sofort gilt für die Dauer der Sommermonate bis einschließlich September:

### A) Für die Kirchen

Das verpflichtende Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes entfällt. Jede Bankreihe kann benutzt werden. Gleichwohl bleibt das Tragen von medizinischen Masken/FFP2-Masken weiterhin sehr empfohlen. Dies ist besonders beim Gemeindegesang angeraten und wenn das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) unter familien- oder bezugsgruppenfremden Personen nicht garantiert werden kann.

### B) Für die Innenräume der Gemeindeheime und Treffpunkte

Generell ist es in die Eigenverantwortung der Besucherinnen und Besucher gestellt, einen Mund-Nasen-Schutz zu nutzen oder nicht.

Das Tragen einer medizinischen Maske/FFP2-Maske bleibt sehr empfohlen bei offenen Veranstaltungen sowie größeren Zusammenkünften von Personen aus unterschiedlichen Haushalten, wenn ein Mindestabstand unter den Teilnehmenden (1,5 Meter) nicht eingehalten werden kann.

Des Weiteren haben die jeweiligen Veranstaltenden das Recht, die Hygieneregeln auf den Anlass hin zu verschärfen, sofern ein solcher Schritt sinnvoll begründet und gut kommuniziert wird.

*Für den Krisenstab: Pfarrer Holger Schmitz*

## Der Pfarrgemeinderat

### Termine der öffentlichen Sitzungen:

<b>Donnerstag, 11. August '22 um 19:30 Uhr</b>	St. Augustinus und Monika, Wetter-Grundschtötel
<b>Dienstag, 18. Oktober '22 um 19:30 Uhr</b>	St. Liborius, Wetter-Wengern
<b>Montag, 12. Dezember '22 um 19:30 Uhr</b>	St. Josef, Sprockhövel-Haßlinghausen

Herzliche Einladung an Interessierte.

Die jeweiligen Tagesordnungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

## Aus unserer Pfarrei ●

# Kinderkathedrale vom 3. bis 7. August 2022



In der letzten Woche der Sommerferien probieren wir die Kirche einmal anders aus. Bänke sind entfernt worden, Stühle für Kinder stehen im Kreis, Malstifte liegen aus, die Orgel darf angefasst werden, sie klingt nur für Kinder. Wir beginnen täglich um 15.00 Uhr in St. Augustinus und Monika.

**Der aktuelle Plan wird zeitnah veröffentlicht. Ideen haben wir schon viele:**

Die Kinder können die Kirche erkunden, Yoga machen, sich bewegen oder zur Ruhe kommen, malen oder die Kirche erkunden, sich verkleiden oder eine Pause machen, Bibelgeschichten spielen oder einer Geschichte lauschen. Im Verlauf der Sommerferien werden wir alle Informationen veröffentlichen. Es wird spannend und lustig. Unsere Kirche wird für fast eine Woche anders aussehen, und auch wir Erwachsenen werden erfahren, wie wir mit Farbe, Licht und Musik neue Eindrücke von unserer Kirche gewinnen können.

Kann eine Kirche gemütlich sein?

Müssen wir stillsitzen?

Was brauchen wir, damit wir im Haus Gottes zuhause sein können?

Eingeladen sind Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Auch Interessierte können gern kommen. Schauen Sie sich um, erleben Sie den Raum und genießen Sie die Möglichkeiten, die sich überraschend bieten. Wir haben dieses Projekt unter Leitung von Angela Hoppe mit einem Team aus dem AK Menschen des PGR vorbereitet und weitere Aktive zum Mitwirken gewinnen können. Sprechen Sie uns ruhig an, wenn Sie mehr wissen wollen. Eine Quelle ist die Homepage des Bistums, auf der die Idee vorgestellt wird, an der außer unserer Gemeinde einige weitere Kirchen des Bistums teilnehmen. Auch deren Ideen und deren Programm können Sie dort lesen. -> [kinderkathedrale.bistum-essen.de](http://kinderkathedrale.bistum-essen.de)

Das Symbol unserer Kinderkathedrale ist die Sonnenblume. Sie wächst wie eine gotische Kathedrale in die Höhe und richtet sich nach der Sonne. In der Osternacht singen wir „Christus, das Licht!“ und feiern den Sieg des Lebens über den Tod. Die Sonnenblume erinnert uns an unsere Ausrichtung auf Jesus Christus, der unserem Leben Sinn und Richtung gibt.

Wie vermitteln wir das unseren Kindern? Oft ist es schon für Erwachsene schwer, eigene Lebenserfahrungen mit der Botschaft der Kirche in Einklang zu bringen. Wir lassen uns mit der Kinderkathedrale auf ein Experiment ein, denn wir sind überzeugt, dass das Evangelium allen Menschen, Groß und Klein, verkündet werden kann – auch in unseren Kirchen.

**Haben wir Sie neugierig gemacht? Sie sind herzlich willkommen.**

*Dorothee Janssen*



*Bild: pixabay.de*

## Aus unserer Pfarrei ●

# Erstkommunionen ungewöhnlich spät im Jahr

Das Warten hat sich gelohnt. Alle Erstkommunionfeiern konnten in fast vollbesetzten Kirchen unserer Pfarrei stattfinden. Die Kinder strahlten jeweils mit der Sonne um die Wette, und die Familien feierten mit vielen Angehörigen. Davon konnten wir in den vergangenen zwei Jahren nur träumen. Die verschiedenen Feiern, die auch thematisch unterschiedliche Akzente hatten, fanden statt am 4.6. in St. Augustinus und Monika mit 12 Kindern (7 Kinder folgen noch am 21.8.), am 11.6. in St. Januarius mit 10 Kindern und anschließend in St. Josef mit 8 Kindern und am 18.6. in St. Liborius mit 9 Kindern und danach in St. Peter und Paul mit 18 Kindern.

Ein großes Dankeschön an alle, die die Kinder vorbereitet und begleitet haben :

- in St. Augustinus und Monika Kerstin Becker, Svenja Harms und Sabine Marino
- In St. Liborius Petra Rechmann mit Unterstützung von Katrin Warode-Rechmann
- In St. Josef Doro Lohmann
- In St. Januarius Nicole Fischer und Georg Riegel
- In St. Peter und Paul Alexandra Rau und Claudia Schmidt

Ein großer Dank geht natürlich auch an alle Musiker und Musikerinnen:

Gudrun Drüke und Günter Juretzka (St. Augustinus und Monika, St. Liborius), Alexa Kramer mit dem Cantamus-Chor (St. Peter und Paul), Uli Kestler mit der Band „Um Gottes willen“ (St. Januarius), dem Kreis für junge Musik und Herrn Nüschen an der Orgel (St. Josef).

Auch den Küsterinnen und Eltern, die für festlichen Blumenschmuck sorgten, sei gedankt!

Last but not least danken wir auch allen Messdienerinnen und Messdienern, die dabei waren und hoffen, dass wir im nächsten Jahr in den Erstkommunionfeiern viele der jetzigen Kommunionkindern in dieser Rolle wiedersehen.

*Für das kommende Jahr sind die Erstkommunionfeiern (unter Vorbehalt) bereits terminiert – fast so wie früher:*

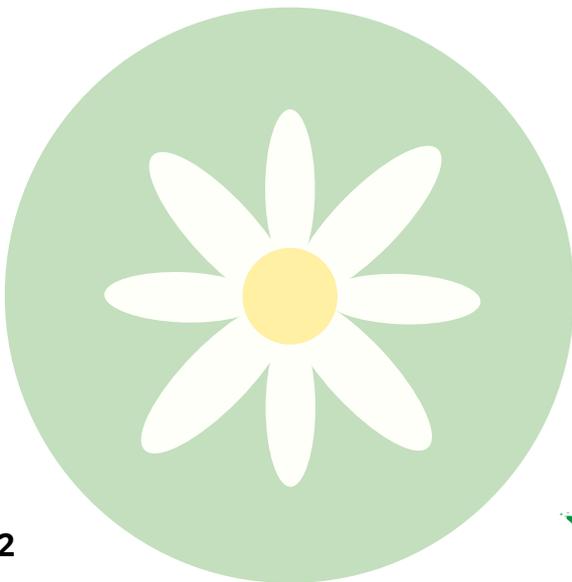
*St. Augustinus und Monika am 23. April, St. Liborius am 30. April, St. Josef am 7. Mai, St. Peter und Paul am 14. Mai und St. Januarius am 21. Mai.*

Bis dahin werden die Art der Vorbereitung sowie die zugrunde liegenden Bedingungen einer gründlichen Prüfung unterzogen werden müssen.

Aber jetzt erstmal.

Herzlichen Glückwunsch an alle Erstkommunionkinder!!

Angela Hoppe



St. Augustinus und Monika, Foto: Justin Scheliga



St. Liborius, Foto: Fotostudio Frege



St. Josef, Foto: Berretz



St. Januarius, Foto: Fotostudio Frege



St. Peter und Paul, Foto: Fotostudio Frege

# FIRMUNG 2022

*in der Pfarrei St. Peter & Paul*

**Zum dritten Mal findet die Firmung unserer Pfarrei in der Propsteikirche St. Marien in Schwelm statt. Am Sonntag, den 28.08.2022 um 14:30 Uhr und um 17 Uhr, werden 40 junge Menschen durch unseren Weihbischof Ludger Schepers das Sakrament der Firmung empfangen.**

Die Firmung der Pfarrei St. Peter und Paul findet in Schwelm statt, da kein unnötiges Risiko mit dem Corona-Virus eingegangen werden soll und das Gotteshaus in Schwelm genügend Platz bietet. Leider sind aus Schutzgründen die Messen nur für die Gäste der Firmlinge und nicht für die Öffentlichkeit zugänglich.

Die Firmlinge haben sich über ein halbes Jahr in der Vorbereitung mit dem Wirken des Heiligen Geistes im Leben der Menschen und der Kirche auseinandergesetzt. Dabei haben sie selber in Praktika in einem sozialen oder kirchlichen Kontext sich auf die Erfahrungssuche gemacht, um nicht nur die Nächstenliebe selber auszuüben, sondern auch um die Kraft des Heiligen Geistes zwischen den Menschen zu erleben.

Der Weihbischof wird den Jugendlichen in der Firmung den Heiligen Geist zusprechen und sie dürfen sich, nach dem Empfang dieses Sakramentes, als mündige und vollwertige Mitglieder in der Kirche sehen.

Wir wünschen den Firmlingen die Gaben des Heiligen Geistes und Gottes Segen in ihrem Leben.

*Fallbrücke*



*Foto: Justin Scheliga*

## Buchtipp

# Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen. Fragen nach Gott"

Eine Buchrezension von Markus Tomberg

Ein ungewöhnliches Buch: Im Auftrag des verstorbenen Opas erzählt und schreibt ein Vater für seine Tochter ein Lehrbuch des Islam. Jeden Morgen hält er fest, was er am letzten Abend mit ihr besprochen hat oder am kommenden Abend mit ihr besprechen will. Bis zum Mittagessen hat er Zeit dafür.

Und so entsteht ein Dialog, in dem die Adressatin, die keinen Namen trägt, jede Menge Einwände und Fragen formuliert: Ist naturwissenschaftliche Erkenntnis nicht viel sicherer als religiöse? Warum braucht es Religionen und Offenbarungen, wenn es doch Verstand und Vernunft gibt? Und warum gleich so viele verschiedene? Haben alte Religionen zu aktuellen Menschheitsfragen, zu „Fridays for Future“ etwa oder zu einem Atomkrieg, überhaupt etwas zu sagen?

Kermani gelingt es, von Religion zu erzählen, ohne den Alltag und seine Fragen zu vergessen. Der Islam ist wichtig, schreibt er einmal, aber Nudeln mit Tomatensoße sind es auch. Die Tochter will schließlich essen, wenn sie aus der Schule nach Hause kommt. Und nicht jeden Tag reicht ihr das Butterbrot an Stelle des warmen Essens, das es immer dann gibt, wenn der Vater sich nicht rechtzeitig von seiner Manuskriptarbeit gelöst hat.

Und so erfahren die Leser nebenbei noch die eine oder andere Geschichte: Über Norbert, den blöden Nachbarn, seinen Beagle und dessen Hüppel, seine Hundehaufen vor dem Haus. Über die katholische Religionslehrerin und die Frage, ob auch Jesus in Hundehüppel getreten ist. Oder über einen Verkehrsunfall. Oder, oder, oder...

Dabei sind Alltag und Religion in dieser Erzählung voller Nachdenklichkeiten. Führen Religionen zum Frieden? Wer ist Gott für uns? Was trennt, was eint die Religionen? Was essen wir heute Mittag? Was ist Islam? Wer ist Jesus?

Seinen eigenwilligen Titel hat das Buch übrigens aus einer persischen Geschichte, die sich im Nachlass des Opas gefunden hat. Sie spielt im 11. Jahrhundert: Zur Predigt Abu Saïds waren sehr viele Menschen gekommen, und die Moschee war bis auf den letzten Platz gefüllt. Um noch Platz zu schaffen, bat der Platzanweiser: „Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen.“ Abu Saïd schloss daraufhin die Versammlung und ging fort. Eine bessere Predigt, als die des Platzanweisers konnte es nicht geben.

Ein ungewöhnliches, nachdenklich machendes, informatives, kurz: ein sehr lesenswertes Buch über Religion und Religionen, über Islam, Christen- und Judentum, über Philosophie und Naturwissenschaft und über Alltagsszenen.

### Bibliografische Daten

Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen. Fragen nach Gott

Navid Kermani

Hanser

Erscheinungsjahr: 2022

ISBN 978-3-446-27144-9

EUR 22,00 [D]



Markus Tomberg, In: Pfarrbriefservice.de

# St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

## Einladung zu einem Nachmittag der

The logo for the Kirchliche Arbeitsgemeinschaft der Diözesen (kfd) is displayed in a red oval. It consists of the lowercase letters 'kfd' in a bold, black, sans-serif font.

28. Juli 2022, 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

**Die Bibel – Einblicke in eine nicht leichte Lektüre**

Die Bibel enthält alle wichtigen Texte für unseren Glauben. Sie ist die Grundlage für Kirchenrecht und Sakramentenlehre. Viele Vorstellungen über unseren Glauben, wie beispielsweise Nächstenliebe und Zuwendung zu Hilfsbedürftigen, entstammen der Heiligen Schrift. Wir kennen die Werke der Barmherzigkeit, die sich ebenfalls aus der Bibel entwickelt haben.

Aber wir kennen auch die Texte, die uns ratlos zurücklassen:

- Warum dürfen Frauen in der Kirche nichts sagen?
- Warum soll ich alles weggeben?
- Wieso sollen Feinde vernichtet werden, wenn es doch die Nächstenliebe gibt?
- ...

Vieles entwirrt sich, wenn wir auf die Art der Texte schauen. Ein Brief des Paulus beispielsweise richtet sich immer in einer bestimmten Situation an eine bestimmte Zielgruppe. Wenn wir das übersehen, missverstehen wir seine Worte oder ziehen falsche Schlüsse daraus.

An einem Nachmittag wollen wir im Gemeindesaal einige Grundsätze für eine sinnvolle Bibellektüre ergründen und an den Beispielen, die Sie als Gast mitbringen, Werkzeuge für die Entschlüsselung von Texten kennenlernen. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gebet, genießen Kaffee und Kuchen und nehmen uns Zeit für Gespräche. Den Vortrag wird Dorothee Janssen halten.





ST. AUGUSTINUS MONIKA  
ST. LIBORIUS

## Andacht + Kaffee

14. August 2022, 15 Uhr,  
St. Augustinus und Monika.

Wir treffen uns in der Kirche, beten, singen und hören Worte aus der Bibel. Wir streuen Weihrauchkörner, deren weißer Rauch duftet und ein Ausdruck unserer Gebete ist.

Anschließend treffen wir uns im Gemeindesaal. Wir haben Zeit für Kaffee, Kuchen und Gespräche.

Alle sind willkommen:

- wer mitwirken möchte (mit einem Gebet, Liedern, Musik, Kuchen, Küchendienst)
  - wer Zeit für sich braucht
  - wer Zeit zum Beten hat
- wer sich mal wieder mit anderen treffen möchte

Aktuelle Informationen gibt es hier  
-> <https://andacht.humhub.com>  
oder hier -> Dorothee Janssen,  
Telefon 0151 2002 6517



## Gemeindefest 2022

Zur Zeit wird durch den "Runden Tisch"  
von St. Augustinus und Monika

am 18. September ein Gemeindefest geplant. Zusammen mit den katholischen Kindergarten möchten wir am Sonntag bei Grillwurst und Kuchen etwas feiern. Mit dabei die Bücherei, Pfadfinder und der Brasilien Kreis.

Daher liegen wieder Kuchenspendenlisten in der Kirche aus. Wir brauchen eure Unterstützung!

## St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

# ENDLICH WIEDER PFINGSTLAGER

**Zwei Jahre mussten wir auf unsere traditionellen Pfingstlager pandemiebedingt verzichten.** Nun ging es endlich wieder auf Fahrt und das direkt mit einem großen Lager für alle Pfadfinder und Pfadfinderinnen aus dem Bezirk Ennepe-Ruhr. Fast 500 Pfadfinder und Pfadfinderinnen schlugen ihre Zelte über das Pfingstwochenende in Hameln auf. Teilgenommen haben auch alle Stämme aus der Pfarrei St. Peter und Paul, darunter 40 Pfadfinder und Pfadfinderinnen vom Stamm Janusz Korczak aus Wengern. Als Besonderheit in diesem Jahr wurde das Zeltlager in den vier Altersstufen der DPSG organisiert, in denen ein Großteil des Programms altersgerecht durchgeführt wurde. Dadurch wurde besonders das Kennenlernen der anderen Teilnehmenden gefördert, das in den letzten zwei Pandemie Jahren zu kurz gekommen ist. Neben dem Programm der Altersstufen gab es auch Programm für alle Teilnehmenden, ein großes Konzert, einen gemeinsamen Gottesdienst, Lagerfeuerabende und auch Programm nur für die einzelnen Stämme. Bei dieser Gelegenheit konnte unserem Stammesvorsitzenden Robert Norpoth das Woodbadge-Abzeichen verliehen werden, nachdem er die international anerkannte Gruppenleiterausbildung der Pfadfinder und Pfadfinderinnen erfolgreich bestanden hat.

Dass wir nach zwei Jahren ohne Pfingstlager direkt mit einem so großen und tollen Lager mit so vielen Teilnehmenden starten konnten, war ein echtes Highlight.

Um weiter tolle Gruppenstunden, Aktionen und Zeltlager für Kinder und Jugendliche anbieten zu können, sind wir weiter auf der Suche nach neuen Gruppenleitern und -leiterinnen. Gesucht werden volljährige Personen, die Lust auf das abwechslungsreiche Ehrenamt haben. Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung. Interessenten können sich für weitere Infos per E-Mail an den Stammesvorstand wenden: [vorstand@dpsg-wengern.de](mailto:vorstand@dpsg-wengern.de).

Gut Pfad für den Stamm Janusz Korczak Wengern

*Thomas Norpoth*





ST. AUGUSTINUS | MONIKA  
ST. LIBORIUS



## WIR SUCHEN DICH ALS LEITER\*IN BEI DEN PFADFINDERN!



Natur + Teamwork + Spaß  
Jugendarbeit + Abenteuer + Engagement

Werde Teil des Abenteuers im Stamm  
Janusz Korczak in Wetter-Wengern



Weitere Informationen unter  
[www.dpsg-wengern.de](http://www.dpsg-wengern.de)  
oder meldet euch bei  
[vorstand@dpsg-wengern.de](mailto:vorstand@dpsg-wengern.de)



## Programm 2. Halbjahr 2022

Pandemie ist nicht vorbei! Wir sind zuversichtlich und planen die Veranstaltungen durchzuführen gemäß der jeweiligen gültigen Bedingungen der Corona- Pandemie .

Datum	Beginn	Aktivitäten
Mittwoch 17. August	15.00 Uhr	Ein gemütlicher, heiterer Nachmittag. Grillnachmittag, wie in alten Zeiten mit Salaten und Grillfleisch (auch für Vegetarier)
Mittwoch 21. September	15.00 Uhr	Erzählcafe, wie war es früher, was habe ich besonders erlebt Zeit zum Klönen in gemütlicher Runde bei Kaffee/Tee und Brot
Mittwoch 19. Oktober	15.00 Uhr	Halbtagesausflug Zur Krombacher Brauerei (wegen Corona Pandemie fehlt nun Alternativ ist ein Ausflug ins Grüne zum Rosengarten in Lübeck Forstmannshofes geplant.
Mittwoch 16. November	Zeitraum steht noch nicht fest	Gedenken an unseren Verstorbenen auf dem ev. Friedhof in der Hoffnung“, Rundgang zu den Gräbern der verstorbenen eine Begleitung und Unterstützung ist vorgesehen ebenso für Angehörige
Mittwoch 21. Dezember	15.00 Uhr	Adventsfeier ... und Hoffnung ein Licht in dieser Zeit. Weihnachtserzählungen und Lieder zur Weihnachtszeit in adventlicher Stimmung

*Wo noch so eine kleine Flamme  
der Hoffnung brennt, ist das Licht  
des Himmels bereits sichtbar.*

*Ladislav Boros*

Die Mittwochstermine sind zusammen mit den Frauen der kfd, Wengern.

Änderungen im Programm werden im Schaukasten und Presse bekannt gegeben.

Senioren, die ungezwungen einen geselligen Nachmittag in fröhlicher Runde verbringen möchten, sind herzlich eingeladen.

Bildhintergrundmontage: Pixabay.de



ST. AUGUSTINUS | MONIKA  
ST. LIBORIUS



ST. AUGUSTINUS | MONIKA  
ST. LIBORIUS



## Senioren und kfd St. Liborius, Wengern

### Grillnachmittag auch für Vegetarier

Am Mittwoch, den 17. August 2022  
treffen wir uns wieder im Gemeindezentrum  
St. Liborius, Wengern,  
Am Leiloh 9 um 15:00 Uhr.



**Gäste sind herzlich willkommen!**  
**Auch Spenden von Salaten und Grillgut.**

Grillgut

braucht?  
Kuchen

(Bitte noch die Bestätigung)  
des Gemeindeführers und des

Leitenden in Wengern „Dem Ort  
angehörige Mitglieder (geistliche  
Anlassveranlassung)

Jeden 1. Mittwoch  
im Monat feiert die kfd  
um 9.00 Uhr in  
St. Liborius einen  
Gottesdienst mit an-  
schließendem Frühstück  
im Gemeindesaal.

und herzlich eingeladen.

## St. Januarius ●

# Auf der Suche nach neuen Gemeindestrukturen

So lautete die Überschrift eines Artikels in der März-Ausgabe der Pfarrnachrichten. Auslöser der Suche war die Abschaffung der Gemeinderäte und Überlegungen, die ehrenamtliche pastorale Gemeindegemeinschaft vor Ort weiter fortzuführen. In mehreren öffentlichen Treffen tauschten sich ehemalige Gemeinderäte und weitere Interessierte aus und erarbeiteten einen Vorschlag. Demnach sollen die bisherigen fünf Sachausschüsse

- Frohe Botschaft (Glauben heute)
- Liturgie und Musik
- Kinder, Jugend und Familie
- Soziales und Senioren
- Ökumene

weiterhin im Zentrum der ehrenamtlichen Gemeindegemeinschaft stehen. Jeder und jede Interessierte hat die Möglichkeit, in diesen Ausschüssen mitzuarbeiten, auch projektorientiert oder temporär. Die Ausschüsse halten Kontakt zu den Gruppen und Verbänden wie Pfadfinder, kfd oder Chöre. Zusätzlich gibt es alle zwei Monate eine Gemeindegemeinschaft (siehe gesonderter Bericht). Bei diesen Treffen wird über die Arbeit in den Ausschüssen berichtet, Veranstaltungen geplant und sich ausgetauscht. Die Treffen sind öffentlich.

## Team Januarius vom Pfarrgemeinderat bestätigt



Um die ehrenamtliche Arbeit zu koordinieren, bilden die fünf Sprecherinnen und Sprecher der Sachausschüsse ein „Team in pastoralen Handlungsfeldern“. Dieser etwas sperrige Begriff ist Bestandteil der seit 2021 geltenden Satzung für die Pfarrgemeinderäte im Bistum Essen. In den Erläuterungen zur Satzung heißt es unter anderem: „Die Bildung von Teams in pastoralen Handlungsfeldern kann insbesondere für das pastorale Wirken in Seelsorgeräumen, wie z. B. Gemeinden, sinnvoll sein.“ Und weiter: „Die Bildung und die Arbeitsweise dieser Teams sollte wenig reglementiert und mit minimalem strukturell-bürokratischen Aufwand erfolgen.“ Durch das Team-Modell ist einerseits eine Koordinierung der Ehrenamtsarbeit innerhalb unserer Gemeinde gewährleistet, zum anderen wird die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. So laden die Sprecherinnen und Sprecher im Wechsel zu den Gemeindegemeinschaften ein und führen durch die Treffen, wodurch noch mehr Vielfalt entstehen kann. Außerdem nehmen sie im Wechsel als Gast an den Sitzungen des Pfarrgemeinderates teil.

In seiner Sitzung am 9. Juni hat der PGR das Team Januarius (bestehend aus Michael Schwermann, Ulrich Kestler, Tobias Fischer, Sabine Guleja-Wentowski und Marie Anne Niederhoff) bestätigt. Trotzdem legt das Team Wert auf die Feststellung, dass diese strukturellen Vorschläge zunächst vorläufig sind und „von unten“ durch die Gemeinde zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden sollen.

*Text und Foto: Ulrich Kestler*

# „Gemeindesynode“

soll Ehrenamtliche und Interessierte vernetzen

Alle zwei Monate soll es künftig ein offenes Austauschtreffen für alle Ehrenamtlichen und an der Gemeindefarbeit Interessierten geben. Der vorgeschlagene Begriff für diese Treffen (vom griechischen „synodos“ = „gemeinsamer Weg, Zusammenkunft“ und dem ersten Wortbestandteil „Gemeinde“ zusammengesetzt) soll dann auch die Richtung für die Treffen ausdrücken.

Beim Juni-Treffen mit 13 Teilnehmenden wurden aktuelle Entwicklungen des Gemeindelebens thematisiert und Planungen für die Zukunft geschmiedet. So ist z. B. gewünscht worden, die in der Fastenzeit stattgefundenen Friedensgebete künftig wieder anzubieten, dann wahrscheinlich in monatlichem Rhythmus. Ein Handzettel soll Auskunft über alle Termine des zweiten Halbjahres geben. Die Planungen für eine Sitzgruppe auf dem Kirchenvorplatz sollen wieder aufgenommen werden.

Die regelmäßigen Gemeindesynoden sind auch Bestandteil der Suche nach neuen Gemeindestrukturen, nachdem der Gemeinderat abgeschafft worden ist. Die nächsten Termine sind: 11. August, 6. Oktober und 1. Dezember, jeweils um 19 Uhr im Gemeindeheim.



Text und Foto: Ulrich Kestler



## OLDIE-ABEND AM 2. JULI

Liebe Oldie-Freunde,  
nach langer Durststrecke lade ich wieder zu einem Oldie-Abend ein, und zwar am Samstag, 2. Juli 2022 um 19:30 Uhr um Gemeindeheim. Ich freue mich schon jetzt, euch wiederzusehen!  
Euer Ulli Meyer

Foto: oldie-abend.jpg

# St. Januarius ●

## Ein Besuch bei unserer Partnergemeinde Thale

Die Woche vor Pfingsten habe ich in Sachsen-Anhalt verbracht und die Gelegenheit genutzt, unsere Partnergemeinde in Thale zu besuchen. Die Herz-Jesu-Gemeinde befindet sich jetzt – wie St. Januarius auch – in einem Pfarrverbund. Den Pfarrer, Herrn Runge, konnte ich während eines gut besuchten und lebendigen Gottesdienstes in St. Mathilde in Quedlinburg erleben. Bei meinem Besuch in Thale ergab sich zufällig die Gelegenheit, mit vier Gemeindemitgliedern zu sprechen, die gerade im Garten an der Kirche arbeiteten. Sie schicken herzliche Grüße nach St. Januarius! Sie berichteten, dass die Gemeinde, wie auch der Ort Thale, kleiner und älter wird. Aber es gibt einen harten Kern, der versucht, das katholische Leben lebendig zu halten. Ich habe mich gefreut, die Kirche sehen zu können und – zumindest vier – Gemeindemitglieder kennenzulernen.

*Text und Foto: Marie Anne Niederhoff*



1936	Alle katholischen Vereine (über 450 Mitglieder) werden verboten. Die Gemeinde stiftet zum 25-jährigen Bestehen der Kirche eine Muttergottes, die in der Hütte von Thale gegossen wurde.
1951	Am 15. April kann ein Kirchenanbau als bescheidenes Pfarrheim eingeweiht werden.
1989	Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages mit der Gemeinde St. Januarius in Sprockhövel am 1. Dezember.

Two historical photographs are shown below the timeline. The left one shows a church service with a priest at the altar and a group of people. The right one shows a group of people sitting at a table, possibly during a social gathering or a meeting.



„Geh aus mein Herz  
und suche Freud“



Unter dieses Motto stellt die kfd ihren Garten-Gottesdienst zur Sommerzeit am Mittwoch, 13. Juli 2020 um 15:15 Uhr. Mit den Worten von Teresa von Ávila „Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen“ wird anschließend zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindeheim eingeladen.

Am 17. August steht dann ein Gottesdienst mit Kräuterweihe auf dem Programm.

*Text und Foto: Waltraud Becker*

## ÖKUMENISCHER KIRCHENSTAND BEIM SPROCKHÖVELER STADTFEST

Nach zwei Jahren Coronapause findet in diesem Jahr am 2. Septemberwochenende endlich wieder das Sprockhöveler Stadtfest an der Hauptstraße statt.

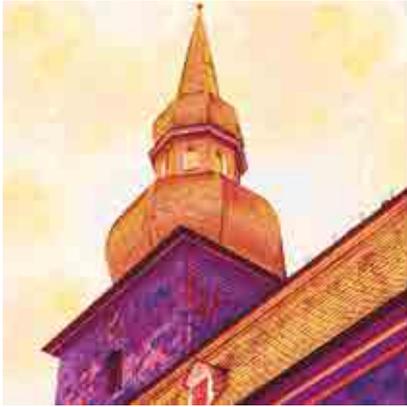
Den Auftakt macht am Freitag, 9. September der ökumenische Gottesdienst um 17.00 Uhr auf der oberen Bühne.

Es soll auch in diesem Jahr wieder ein ökumenisches Kirchenzelt geben. Im Mittelpunkt steht diesmal die Sanierung der Zwiebelturmkirche. Wegen der großen Finanzierungslücke sollen die Einnahmen dieses Jahr komplett an die ev. Gemeinde gehen.

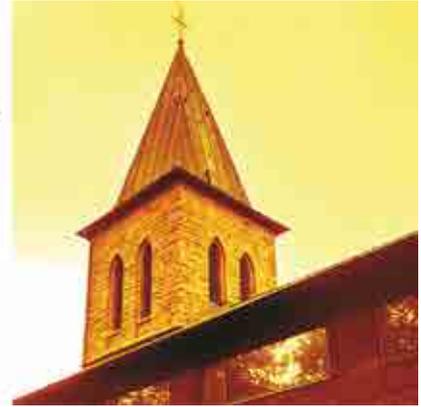
Wie immer werden Helferinnen und Helfer beim Auf- und Abbau und bei der Besetzung des Standes gesucht. Wenn Sie Lust und Zeit haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Stolorz, der die Liste mit den Schichten koordiniert: [stolorz@kirche-hawi.de](mailto:stolorz@kirche-hawi.de)



*Text: Marie Anne Niederhoff, Foto: Ulrich Kestler*



## Ökumenisches Sommerfest 27./28.8.2022



### FÖRDERVEREIN ST. JANUARIUS – ZWEITES VORBEREITUNGSTREFFEN ZUM SOMMERFEST

Wie schon an der einen oder anderen Stelle kommuniziert, findet am 27. und 28. August diesen Jahres endlich wieder unser Sommerfest statt. Dieses und nächstes Jahr wird es ja als ökumenisches Sommerfest ausgerichtet, wobei es 2022 bei uns stattfindet und 2023 dann an der Zwiebelturmkirche.

Anfang diesen Monats fand das zweite Vorbereitungstreffen statt, bei dem auch mehrere Zwiebelturmler teilnahmen.

#### **Folgende Stände sind geplant:**

- Trödelstand – Monika Wortmann
- Grillstand – Ehepaar Hesse
- Schlaraffenland (Süßigkeitenstand) – Resa Mayböck
- Waffelstand – Frau Kilit nach Standverantwortlicher bzw. Standverantwortlichem fragen
- Kuchencafé im Gemeindehaus – Frau Tornberg-Nowak für Sacro pop
- Essensstand Ehepaar Kilit – Frau Kilit
- Kindergarten – Außengelände und evt. Kirchenvorplatz
- Bierstand – Ulli Meyer
- Hüpfburg / Rollenbahn
- Zelt der Pfadfinder
- Bühne für Musik und Auftritte

Bitte gehen Sie, soweit angegeben, zwecks Unterstützung bei der Standbesetzung sowie bei Auf- und Abbau auf die Standverantwortlichen zu. Für die Standbesetzungen wird zeitnah auch eine Liste im Eingangsbereich unserer Kirche ausliegen. Ich bitte Sie, sich hier für die verschiedenen Zeiten zahlreich einzutragen, um alles auf viele Schultern zu verteilen.

Abschließend noch wichtige zeitliche Informationen hinsichtlich Vorbereitungstreffen als auch Auf- und Abbau.

10. August 2022: 3. Vorbereitungstreffen um 19 Uhr

26. August 2022: 16 Uhr Aufbau

27. August 2022: 09:30 Uhr Fortsetzung Aufbau

27. August 2022: 14 Uhr Wortgottesdienst am Altar\*

27. August 2022: 15 Uhr offizieller Start\*

28. August 2022: 10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst\*

28. August 2022: ab 14 Uhr Abbau\*

*\*diese Zeiten können sich geringfügig noch verändern*

Ich bitte Sie alle, dass wir uns gemeinsam aufmachen, uns wieder aufrufen und motivieren. Nicht nur, um beim Gemeindefest als Gast teilzunehmen, sondern auch um sich mit Unterstützung aktiv einzubringen. Wir brauchen viele helfende Hände, damit uns allen ein schönes, gemeinsames und in Erinnerung bleibendes Gemeindefest gelingt.

Mit herzlichem Gruß Georg Riegel

*Foto: Ulrich Kestler*

# FRONLEICHNAM AUF SPARFLAMME

Das Wetter hätte nicht besser sein können: blauer Himmel und angenehme 25 Grad, doch zur open air-Fronleichnamsvorabendmesse am Außenaltar der Kirche fanden sich keine 20 Gottesdienstbesucher ein. Der Kirchenchor, zahlenmäßig fast genauso stark vertreten, erfreute die Anwesenden mit seinem Gesang. Die geplante Prozession wurde abgesagt.

*Text und Fotos: Ulrich Kestler*



## TERMINE

- SA. 02.07.** 19.30 Uhr  
Oldie-Abend im  
Gemeindeheim
- MI. 13.07.** 15.15 Uhr kfd  
Gartengottesdienst,  
anschl. Kaffeetrinken
- SA 02.07.** 19.30 Uhr Oldie-  
Abend im Gemeinde-  
heim
- MI 10.08.** 19 Uhr Helfertreffen  
für das ökum. Som-  
merfest, Gemeinde-  
heim
- DO 11.08.** 19 Uhr Gemeindeg-  
synode (Treffen aller  
Ehrenamtlichen und  
Interessierten)
- MI. 17.08.** 15.15 Uhr kfd  
Kräuterweihe,  
anschl. Kaffeetrinken
- DO. 18.08.** 20 Uhr Bibelteilen  
im Gemeindeheim
- 27./28.08.** Ökumenisches  
Sommerfest
- SA. 03.09.** Pfarrwallfahrt nach  
Neviges

**Aktuelle Hinweise**  
unter [www.ppherbede.de/st-januarus](http://www.ppherbede.de/st-januarus)  
oder im Schaukasten an der Kirche.

**Das Gemeindebüro  
St. Januarius ist am  
30.06. und 07.07.2022  
wegen Urlaub  
geschlossen.**

# Besinnungsnachmittag der kfd Frauen von St. Josef

Nach einer langen coronabedingten Zwangspause trafen sich heute 20 Frauen der kfd im Gemeindesaal, um sich unter Anleitung von Diakon Thomas Becker mit der Frage zu beschäftigen:

### **Maria, wer bist du?**

Sag an, wer ist denn diese .....fragen wir auch in einem bekannten Marienlied, mit dem wir uns einstimmten (GL 531).

Anhand von Abbildungen alter Meister haben wir den Lebensweg Mariens verfolgt. Beginnend mit Maria Verkündigung durch den Erzengel Gabriel, ihrem Besuch bei ihrer Verwandten Elisabeth und dem Lobgesang, der Geburt Christi und am Ende mit seiner Kreuzigung, haben wir versucht, den Empfindungen Mariens nachzuspüren. Um uns dann zu fragen, was bedeutet Maria heute für uns? Mit welchen Bezeichnungen würden wir sie charakterisieren? Darüber entspann sich eine lebhaft Diskussion.

Natürlich gab es auch während des Kaffeetrinkens Raum für persönliche Gespräche nach einer langen „Durststrecke“. Mit einem herzlichen Dank an Diakon Becker für seine interessanten Ausführungen und voller Hoffnung auf eine weitere Normalisierung unserer kfd Aktivitäten gingen wir auseinander.

*Monika Heidemann*



## *Pfingstmontag Hl. Messe unter freiem Himmel gefeiert* *Pfingstmontagsmesse auf der Kirchwiese*

Es war der erste Gottesdienst unter freiem Himmel in diesem Jahr.

Bei Temperaturen um die 18 Grad, mäßigem Wind und wenig Sonne eine recht frische Messe, die allerdings Pfarrer Schmitz recht zügig zelebrierte.

Der nächste Open-Air-Gottesdienst soll bei entsprechendem Wetter am Fronleichnamstag stattfinden.

*Text und Fotos: R. Gläsel*



*Eindrücke von der Kirchwiese*



# Endlich wieder richtiges Pfingstlager!

Drei Jahre nach dem letzten "richtigen" Pfingstlager im Wodantal und dem letztjährigen "Pfingstlager at home" sind am Freitag vor Pfingsten mehr als 30 Pfadfinderinnen und Pfadfinder allein unseres Stammes St. Josef, Haßlinghausen zum Bezirkspfingstlager nach Hameln aufgebrochen. Das Bezirkspfingstlager fand in diesem Jahr in der "Märchenstadt" Hameln statt. Und so starteten am 03.06.22 gegen 16.00 Uhr mehr als 30 Jungen und Mädchen unserer Gemeinde St. Josef vom Schwelmer Bahnhof aus mit der Eisenbahn in Richtung Hameln. Aufgeregt waren sicher einige Kinder, die nun mit dem Zug anstatt mit einem PKW oder Reisebus die Fahrt antraten. Gesteigert wurde die Spannung, weil Umstiege eingeplant waren; denn für die Fahrt mit dem neuen "Neun-Euro-Ticket" konnten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder nur Nahverkehrsverbindungen benutzen werden. Aber, befreit vom schweren Gepäck, bestiegen die Jugendlichen und Kinder nach 16.00 Uhr den Zug. Denn die zünftigen Rucksäcke, die großen Zelte, Bänke und Tische hatten die Leiter bereits einige Tage zuvor nach Hameln transportiert und auf dem Lagerplatz aufgebaut. Dort trafen sich viele weitere Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus dem gesamten Ennepe-Ruhr-Kreis zum endlich wieder stattfindenden Pfingstlager, in diesem Jahr als Bezirkslager.

M. Berretz



**St. Josef** ●

## Senioren auf Fahrt



"Am 15.06.2022 starteten nach langer Zwangspause fünf Senioren von St. Josef mit dem Kirchenbus zu einem Ausflug an den Rhein.

Sicher und komfortabel brachte uns der VW-Diesel nach Düsseldorf-Kaiserswerth. Bei idealem Wetter fuhren wir mit der MS Düssel zur Düsseldorfer Altstadt und zurück und genossen die schöne Landschaft.

In dem malerischen Ort haben wir uns anschließend noch etwas Leckeres gegönnt.

Es waren schöne Stunden in der Gemeinschaft, an die wir uns gerne erinnern werden"

*Günter Heidemann*





# Gemeindefest 2022 wieder gut besucht

Mit hell tönendem Glockengeläut ist das diesjährige Gemeindefest am 18. Juni um 15.00 Uhr eröffnet worden. Und so hatten sich besonders viele Eltern, Großeltern und weitere Angehörige der Kindergartenkinder auf dem Festplatz eingefunden, um das Eröffnungslied der kleinen „Josefianer“ mitzuerleben.

Mit einem herzlichen Gruß an alle bei der Tageshitze Anwesenden hat Pfarrer Holger Schmitz das Fest für eröffnet erklärt und ein gutes Gelingen gewünscht.

Sehr gefreut hat sich die Gemeinde St. Josef auch darüber, dass uns gleich am ersten Veranstaltungstag der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Benno Jacobi einen Besuch abstattet und sich einen Überblick über die Vielzahl der Angebote verschafft hat. So war schließlich nicht nur für das leibliche Wohl der Erwachsenen (Essen und Trinken) gesorgt, sondern auch für das unterhaltende Spiel der Kids mit der Hüpfburg, der Kerzenzieherei oder auch dem übergroßen Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel.

Es ist nicht erstaunlich, dass sich nach der glühenden Hitze dieses Tages so manche Gäste gerade über die laue Abendluft freuten und bis in die späten Abendstunden hinein den Festplatz füllten.

Den Festsonntag eröffnete Pfarrer Schmitz mit einer gut besuchten Hl. Messe auf der Wiese „in Pastors Garten“. Dabei begleitete musikalisch der Kreis für junge Musik den Gemeindegesang.

Im Verlauf des Mittags – Würstchen, Pommes Frites, Flammkuchen und frische Waffeln waren sehr nachgefragt – beehrte uns Sprockhövels Bürgermeisterin Sabine Noll mit einem ausgedehnten Besuch und zahlreichen Gesprächen mit Anwesenden.

Schließlich ist auch bemerkenswert, dass nun nach den zwei Jahren der „Vakanz“ zahlreiche „neue“ Gesichter den Festplatz belebten und sie die Hoffnung keimen lassen, dass das gemeindliche Leben in der Nach-Corona-Zeit einen neuen Aufbruch erfährt.

*Text und Foto: M. Berretz*



# Fronleichnam 2022 gefeiert

**Da war bei allen Beteiligten die Freude groß, weil wir das diesjährige Fronleichnamsfest bei strahlendem Sonnenschein auf der Wiese in „Pastors Garten“ feiern konnten.**

Fleißige Helferinnen und Helfer hatten bereits die Wiese mit Bänken, Gesangbüchern, Stühlen und der notwendigen Technik ausgestattet, so dass am Fronleichnamsmorgen um 10.00 Uhr etwa 100 Gläubige die Fronleichnamsmesse unter Leitung von Pfarrer Holger Schmitz in „Pastors Garten“ feiern konnten.

Der Posaunenchor der ev. Schwesterngemeinde begleitete mit vollem Klang zahlreiche Gesänge auf der Kirchwiese und nach Beendigung der Prozession zum Sakramentalen Segen in der Kirche.

Herr Nüschen wirkte am Keyboard, so dass musikalisch ein umfangreiches Fundament zur Mitgestaltung des Gottesdienstes gelegt war. In seiner Ansprache unterstrich Holger Schmitz u. a., dass wir alle irgendwie stets auf dem Weg seien, so wie wir uns auch nach dieser Hl. Messe zusammen mit dem Allerheiligsten auf den Weg zum Friedhof begeben würden.

Sieben Messdienerinnen und Messdiener führten die Fronleichnamsprozession von der Kirchwiese aus über die Kortenstraße zum Friedhof hin an. Dort hatten die Frauen den Altar mit blühenden Blumen üppig geschmückt.

Nach der Statio dort pilgerte die Gruppe zur Kirche zurück, in der sie den Sakramentalen Segen empfing.

Anschließend bestand die Möglichkeit, auf dem Kirchplatz schon einmal die Getränke und Würstchen zu testen, die am nachfolgenden Gemeindefest-Wochenende zum Verzehr angeboten werden sollten.

*Text und Fotos: M. Berretz*





## St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

### Diakon Thomas Becker bittet zum Tanz!

**Nach einer Corona-bedingten langen Pause dürfen wir nun endlich wieder Diakon Thomas Becker in unserer KiTa begrüßen.**

Am Freitag, 10.06.2022 fand der erste Besuch von Diakon Becker statt.

Gemeinsam mit einer Erzieherin und unserer Auszubildenden durften die Kinder Diakon Becker bei einem Tanz kennenlernen. Zu dem Lied „Everywhere“ von Fleetwood Mac wurde nach den Sternen gegriffen.

In Zukunft wird Herr Becker uns regelmäßig einmal im Monat besuchen kommen, um den Kindern von Jesus, Gott und der Welt zu erzählen, um mit ihnen zu tanzen und zu singen oder auch mal um die Kirche zu erkunden.

Die Kinder haben sich sehr auf den Besuch von Diakon Becker gefreut, haben mit großem Spaß mitgetanzt und fiebern dem nächsten Treffen entgegen.

Auch das Team der KiTa St. Barbara ist glücklich, dass die Besuche von Diakon Becker wieder möglich sind und freut sich sehr auf die kommenden Feste und Feiern im religiösen Jahreskreis und der damit verbundenen Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Eine erste Gelegenheit gab es bereits im Rahmen des Bikergottesdienst, der an Christi Himmelfahrt stattgefunden hat. Im Anschluss daran hat die KiTa das Tor zum Außengelände geöffnet und kleine Mal- und Bastelangebote zur Verfügung gestellt.

Das Highlight war jedoch die Hüpfburg auf der Pfarrwiese.

*Text und Fotos: Claudia Kook*



Liebes kfd Mitglied!  
Herzliche Einladung

zur kfd - Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 14. Sep

Wir beginnen um 15:00 Uhr mit einer HI. Messe in der

anschließend ist gemütliches Beisammensein bei Kaffee und K

Die Jahreshauptversammlung beginnt um ca. 16:15 Uhr. In diesem Jahr ha

Wir bitten um Anmeldung bis zum 7. September 2022 bei Hild

oder bei Anne Frahne, Tel. 98 33 100

Ihr kfd Vorstand Herbede



# Einladung zum Seniorenkreis

Manche von Ihnen werden sich noch an den „Sonnigen Herbst“ erinnern. Diese Treffen für Senioren und Seniorinnen wollen Hilde Kayß und Brigitte Kathagen wiederaufleben lassen. Beide haben viel Freude an gemeinsamen Nachmittagen und bringen einen bunten Strauß an Ideen für weitere Treffen mit.



*Photo Artyom Kabajev auf Unsplash.com*

**Der Auftakt ist am 20. September 2022, 15 Uhr bis 17 Uhr, im Gemein-  
desaal St. Peter und Paul.**

Viele Gespräche motivieren uns, diese gemeinsamen Nachmittage neu zu gestalten. Wir werden singen, Bingo spielen, Kaffee trinken, uns etwas erzählen und alles tun, was uns Freude macht. Bei unserem ersten Treffen probieren wir einiges aus und wollen miteinander beraten, wie ein gutes Programm aussehen kann. Welche Ideen bringen Sie mit? Für aufkommende Kosten stellen wir eine Spendendose auf. Aber das Geld steht nicht im Mittelpunkt. Am Allerwichtigsten ist, dass alle kommen, die Freude an einem gemeinsamen Nachmittag in angenehmer Gesellschaft haben, eine fröhliche Runde, die auch mal nachdenklich sein kann. Alles ist möglich und Sie sind mittendrin (wenn Sie wollen).

Ab September treffen wir uns an jedem 3. September im Monat. Alle sind herzlich willkommen.



September 2022  
Pfarrkirche,  
Lunchen im Pfarrheim.  
Wir haben auch Vorstandswahlen.  
Hilde Kayß, Tel. 7 21 69

## St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

# Fahrt aufnehmen!

Motorradgottesdienst zu Christi Himmelfahrt  
am 26. Mai 2022 in St. Peter und Paul



Am Christi Himmelfahrtstag glich der Kirchplatz von St. Peter und Paul in Herbede einem veritablen Fahrerlager wie bei einer Motorradralley. Rund 20 Biker und Bikerinnen hatten sich eingefunden, um auf Einladung des PGR zunächst einen festlichen Open-air-Gottesdienst vor der Kirche zu feiern. Nach der Segnung von Fahren und Fahrzeugen und einer kurzen Besprechung über die zu fahrende Route ging es gegen Mittag los. Die Motorradfahrerinnen und -fahrer besuchten auf ihrer Fahrt alle Kirchorte der großen Pfarrei.

Derweil konnten sich die übrigen Gemeindeglieder sowie die Angehörigen der Biker schon mal bei Grillwurst, Bier, Kaffee und Kuchen stärken. Die Frauen der KFD hatten aus einer Vielzahl von Kuchenspenden ein tolles Buffet aufgebaut. Den Konditoren und Konditorinnen gilt es besonders zu danken. Damit auch die jüngeren Gemeindeglieder nicht zu kurz kamen, war auf der Pfarrwiese eine Hüpfburg aufgebaut, die fleißig zum Spielen und Toben unter der Aufsicht unserer Kita-Mitarbeiterinnen genutzt wurde.

Gegen 14:30 Uhr rollten die Motorräder wieder auf den Kirchplatz. Auch die Fahrer und Fahrerinnen konnten sich dann stärken und über die Fahrt und die Maschinen fachsimpeln. Als das Fest sich gegen 16:30 Uhr dem Ende zuneigte, waren alle zufrieden ob des gelungenen Tages und Wünsche nach einer Wiederholung wurden mehrfach geäußert. Allen Helfern und Helferinnen nochmals ein herzliches Dankeschön.

*Text: Benno Jacobi*

*Fotos: Kramer und Jacobi*



# St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

## *Fronleichnamsprozession in St. Peter und Paul bei Strahlewetter*

### **Was meinte es der Wettergott gut mit uns:**

Nach zweijähriger Coronazwangspause durften wir am Fronleichnamstag ein Festhochamt mit anschließender Prozession feiern: rund 120 Gläubige versammelten sich im Innenhof, auf der Terrasse und an den Fenstern des St. Josefshauses in Herbede, um der Messe beizuwohnen. Der Posaunenchor unserer evangelischen Nachbargemeinde bereicherte den musikalischen Teil mit feierlichen Klängen, eine stattliche Messdienerschar, 12 an der Zahl, schmückte mit Fahnen und Flambos den Platz, eine weiße Friedenstaube zierte den von unseren KFD-Frauen gelegten Blument Teppich vor dem Freiluftaltar, und der Prozessionsweg war mit unzähligen Fahnen, aufgestellt von den fleißigen Männern der KAB, flankiert. Nach der Prozession durch die Voestenstraße und die Meesmannstraße, angeführt vom Allerheiligsten und begleitet von Gebeten und Gesängen der Gläubigen, bildete der sakramentale Segen den Abschluss in der Kirche, wiederum begleitet vom wohltonenden Klang der Orgel, Trompeten und Posaunen sowie dem Dauerschellen der Ministranten und dem festlichen Läuten unserer Kirchenglocken. Gänsehaut und warme Glücksgefühle pur! Es brauchte zum Schluss jede Menge Kohle und Weihrauchkörner, um den Altarraum dem feierlichen Anlass entsprechend in diesige Nebelschwaden zu hüllen und die Sicht kurzzeitig einzutrüben.

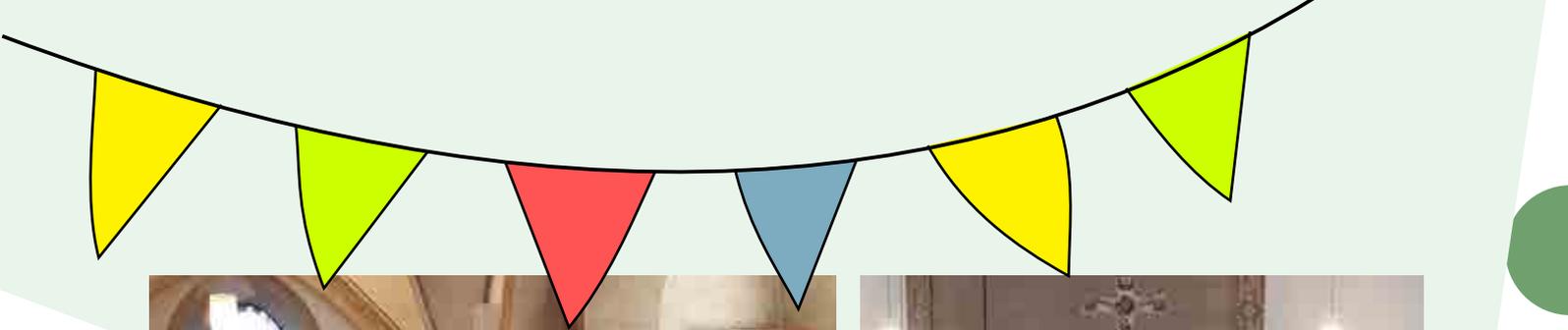
Einziges Wehmutstropfen war, dass dieses Mal die Kommunionkinder in ihrer Festkleidung fehlten, was dem Umstand geschuldet war, dass das Fest der Erstkommunion erst zwei Tage später anstand. Daher freuen wir uns umso mehr auf das nächste Jahr, wenn die Kinder mit ihren Familien unsere Prozession wie gewohnt begleiten!

Wir danken allen Beteiligten, den Bewohnerinnen und Bewohnern und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des St. Josefshauses, allen Helferinnen und Helfern der KFD und KAB, den sangesfreudigen Prozessionssängerinnen unseres ehemaligen Kirchenchores, unseren treuen Messdienerinnen und Messdienern, dem Posaunenchor Herbede und Elias, unserem neuen Küster, nicht zuletzt natürlich unserem Pastor Jochen Hesse, der spontan als Vertretungspriester eingesprungen ist, aber auch allen Gläubigen, Klein und Groß, die den Weg an diesem sonnigen Vormittag zu uns gefunden haben, für ihre Mitwirkung.

Um es in Anlehnung an die heutige mutmachende und inspirierende Predigt unseres Diakons Thomas Becker zu sagen: Jede und jeder von uns hat heute auf ihre und seine Weise gezeigt, was entstehen kann, wenn man füreinander da ist mit dem, was wir haben und mit dem, was wir brauchen: eine neue, mehrheitsfähige, zündende und ansteckende Vision von Kirche, eine Vision, die das Empfinden und die Erwartung der Menschen trifft und die – vor allem – auch praktisch umsetzbar ist, damit unsere Kirche auch in diesen schwierigen Zeiten überleben kann.

Dass dies in Herbede möglich ist, wurde heute mehr als deutlich: wir sind nach der langen Coronapause immer noch oder vielleicht auch wieder da, wir sind immer noch viele, wir bringen uns ein – jedes Gemeindemitglied nach seinen Kräften und auf seine Weise -, wir sind dankbar für das, was wir haben und nehmen uns das, was wir brauchen, um unsere Vision von der neuen, zündenden, ansteckenden Kirche wahrhaftig werden zu lassen und sie praktisch umzusetzen! Das heutige Erlebnis hat einfach gutgetan, am Ende auch wegen der gut gekühlten Getränke im Anschluss an die Messe an diesem warmen Sommertag. Für das rundum gute Gelingen sagen wir danke jedem Einzelnen, der heute dabei war!

*Für das TipHf (Team in pastoralen Handlungsfeldern): Alexandra Kramer*



# 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

## Freude am Erwachsenwerden:

# „Bar-Mizwa“ beziehungsweise „Firmung/Konfirmation“

„Ohne uns sieht eure Kirche alt aus“ – so hieß vor etwa zwanzig Jahren eine Kampagne der evangelischen Jugend von Westfalen, die noch immer – oder besser gesagt: immer wieder – aktuell ist (auch und besonders in der Katholischen Kirche!). Was Glaube ist, wie wir Gott erleben, wie sich christlicher Glaube im Alltag zeigt, das kann nicht einfach top-down von den Alten den Jungen erklärt oder gelehrt werden. Glaube muss von der neuen Generation angeeignet werden, muss individuell erarbeitet und angenommen werden. Traditionen sind wichtig, müssen aber mit Leben

gefüllt werden. Auf dem Weg zum Erwachsenwerden wächst auch der eigene Glaube und formt sich neu aus.

Den Weg vom Kind zum Erwachsenen markiert im Judentum das Ritual der Bar-Mizwa. Wörtlich heißt das „Sohn der Verpflichtung“, und entsprechend gibt es im liberalen Judentum auch die „Tochter der Verpflichtung“, Bat-Mizwa. Mit 13 bzw. 12 Jahren gelten junge Menschen im religiösen Sinne als erwachsen. Sie können nun für sich selbst den jüdischen Glauben leben und sind selbst verantwortlich für das Halten der religiösen Gebote. Der Feier

**Freude am Erwachsenwerden**

**Bar-Mizwa** **beziehungsweise** **Firmung/Konfirmation**

Verantwortung übernehmen, erwachsen werden. Traditionen neu mit Leben füllen, Glauben bestärken: In der Synagoge mit der Bar-/Bat-Mizwa, in der Kirche mit Firmung oder Konfirmation. Für alle Generationen ein Fest!

#beziehungsweise: jüdisch und christlich - näher als du denkst

Gefördert durch:  
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat  
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

der Bar-Mizwa im Synagogengottesdienst, bei der der junge Mensch das erste Mal im Gottesdienst zur Torahlesung aufgerufen wird, geht eine intensive Zeit des Unterrichts voraus.

**Auch die Firmung** ist ein wichtiger Abschnitt auf dem Weg zum Erwachsensein. Die jungen Menschen sind in einem Lebensabschnitt, in dem sie selber wichtige Entscheidungen für sich treffen und oft nicht wissen, wohin es sie in Zukunft verschlägt. Des Weiteren werden sie mit immer mehr Neuem konfrontiert: Beziehung, gesellschaftliche Verantwortung, Führerschein usw. Niemand kann es einem Menschen verdenken, dass er in einer solchen Situation zeitweise wechselhaft, mürrisch oder innerlich zerrissen ist. In der Firmung wird den jungen Menschen der hl. Geist zugesagt, der sie bei ihren Entscheidungen und im Leben unterstützt. Im Zentrum der Vorbereitung steht die Auseinandersetzung mit dem Glauben, mit religiösen Traditionen und mit der Kirche. Mit der Firmung erfolgt dann ein eigenständiges und eigenverantwortliches Ja zur Kirche und zum Glauben.

In diesem Jahr ist die Firmung in unserer Pfarrei am 28. August 2022.

Weitere Informationen zu „Bar-Mizwa beziehungsweise Firmung/Konfirmation“: <https://www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de/bar-mizwa-beziehungsweise-firmung-konfirmation/>

Benno Jacobi unter Verwendung von Texten von Bernd Fallbrügge und Ralf Lange-Sonntag

## Verbunden im Gedenken

# „Tischa B'aw“ beziehungsweise „Israelsonntag“

**Tischa B'aw, wörtlich: der neunte Tag im Monat Aw, ist im Judentum ein Trauer- und Fastentag, der an die Zerstörung des zentralen Heiligtums des Judentums erinnert, des Tempels in Jerusalem.** Der erste Tempel wurde im Jahr 586 v. Chr. durch den babylonischen König Nebukadnezar zerstört, der zweite durch die Römer im Jahr 70 n. Chr. Bis heute wird an diesem Tag (und schon die Tage zuvor) gefastet. Die Klagelieder Jeremias werden in der Synagoge gelesen sowie weiter Klagelieder gesungen bzw. gesprochen, denn Jerusalem und der Tempel in seiner Mitte bilden das geographische Zentrum des Judentums, auch wenn die jüdische Tradition den Verlust durch eine stärkere Konzentration auf die Tora kompensiert hat und die Synagoge zum Ort des regelmäßigen Gottesdienstes geworden ist.

Manche Schriften des Neuen Testaments, z. B. das Markusevangelium lassen erkennen, dass sie auf dieses für die jüdischen Menschen traumatische Erlebnis der Zerstörung zurückblicken. In der Folgezeit wurde

im Christentum die Zerstörung des Tempels jedoch immer stärker als Strafe Gottes für Israel und für alle Jüdinnen und Juden gedeutet, weil sie Jesus nicht als Messias anerkennen wollten. Schnell bildeten sich Vorstellungen davon, dass das Christentum das Judentum abgelöst habe oder dass Gott sein Volk verworfen habe. Oft war dies das gängige Thema am 10. Sonntag nach Trinitatis, der im evangelischen Bereich die Zerstörung des Tempels thematisierte. Erst nach der Schoa, der Katastrophe der Judenvernichtung durch die Nazis, wurden die gängigen Vorstellungen zum Verhältnis von Judentum und Christentum reflektiert und verändert. Aus einer Nicht-Beziehung kann so zunehmend Beziehung zwischen beiden Religionen erwachsen. Heute wird der 10. Sonntag nach Trinitatis (das ist der 21. Sonntag im Jahreskreis) in vielen Gemeinden als Israelsonntag gefeiert. In Solidarität mit den jüdischen Gläubigen gedenkt man des Unglücks der Zerstörung und bekräftigt die Treue Gottes zu seinem Volk. Gerade der Israelsonntag könnte in den Gemeinden zur Möglichkeit werden, das Verbindende von Christentum und Judentum zu entdecken.

**Verbunden im Gedenken**

**Tischa B'aw** **beziehungsweise** **Israelsonntag**

Am 9. Aw erinnern Jüdinnen und Juden an die Zerstörung des Jerusalemer Tempels. Christinnen und Christen früherer Zeiten deuteten sie als Gericht Gottes. Heute bekräftigen die Kirchen die Treue Gottes zum jüdischen Volk und erklären ihre Verbundenheit mit ihm – die evangelische Kirche besonders am Israelsonntag. Aufeinander achten!

**#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst**

#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst  
www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de

EKD  
Evangelische Kirche in Deutschland

DEUTSCHE BISCHOFSKONFERENZ  
JÜDISCHES LEBEN AN DEUTSCHLAND

2021  
Eine bundesweite Kampagne, umgesetzt durch die katholische und evangelische Kirche in Nordrhein-Westfalen

Gefördert durch:  
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat  
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Der „Israelsonntag“ ist in diesem Jahr am 21.08.22.  
*Benno Jacobi unter Verwendung eines Textes von Ralf Lange-Sonntag*

# Kinderseite ●

Welche der sieben Ausschnitte sind nicht genau so im großen Bild zu finden?



Sich freuende Schülerinnen und Schüler. In normalen Zeiten war es einfach zu sagen, wofür dieses Bild steht: Schulende, Ferienanfang. Doch seit zwei Jahren sind die Zeiten auch für euch Schülerinnen und Schüler nicht normal. Da kann eine solche Zeichnung auch ganz anderes ausdrücken: Dass ihr nach wochenlangen Schulschließungen endlich wieder in die Schule konntet, um gemeinsam zu lernen, Freundinnen und Freunde wiederzusehen, Spaß zu haben. Oder dass ihr euch einfach freut, dass ihr bisher alle durch die Pandemie gekommen seid, ohne ernsthaft krank zu werden. Oder vielleicht ist es auch ein Bild, das die Freude ausdrückt, endlich wieder ohne Maske im Klassenraum sitzen zu können ... Nur wenige Beispiele, die mir eins ganz klarmachen: Wie viel ihr Schülerinnen und Schüler in den letzten zwei Jahren geleistet habt; auf wie viel ihr verzichtet habt, um ältere und gefährdetere Menschen zu schützen. Zu Hause lernen, keine Klassenfahrten, kein Sport im Verein und vieles mehr. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei euch bedanken. Das war und das ist klasse. Ihr habt euch die Ferien wirklich verdient. Habt viel Spaß und kommt gesund zurück.



Finde die zehn Unterschiede!



Foto: BuH/picture alliance/Zoonar | scusi

## TIM & LAURA www. WAGHNSINGER.de



# Spieletipps

## Das Rennen der Wasserträger

### Was du brauchst:

2 Becher, 2 Eimer, 2 Flaschen mit engem Hals

**Und so geht es:** Die Spieler werden in zwei gleich große Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe bekommt einen Becher, einen Eimer mit Wasser und eine Flasche. Vor jede Gruppe wird ein Eimer aufgestellt. Weiter weg steht dann die Flasche. Zuerst füllt der erste Spieler aus jeder Gruppe den Becher mit Wasser aus dem Eimer, rennt nun mit seinem Becher zur Flasche und versucht, das Wasser hinein zu schütten. Dann rennt er zurück und übergibt dem Nächsten den Becher usw.

Welche Gruppe hat die Flasche zuerst gefüllt?



Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)

## Wettschwimmen im Bach

Jedes Kind sucht sich ein Schiffchen. Das kann ein Rindenstückchen oder ein Ast oder auch eine zugeschraubte Trinkflasche aus Plastik sein. Dann wird gemeinsam ein Anfangs- und Zielpunkt für das „Wettrennen“ ausgemacht. Anschließend werden auf Kommando die Boote in den Bach gesetzt. Wessen Schiff ist das schnellste? Mit ein paar geschickten Steinwürfen könnt ihr versuchen, die Boote der Gegner aufzuhalten. Am Zielpunkt müsst ihr versuchen, alle Schiffchen wieder herauszufischen – und schon geht es in die zweite Runde!



Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)

## Glitschiger Wabbelball

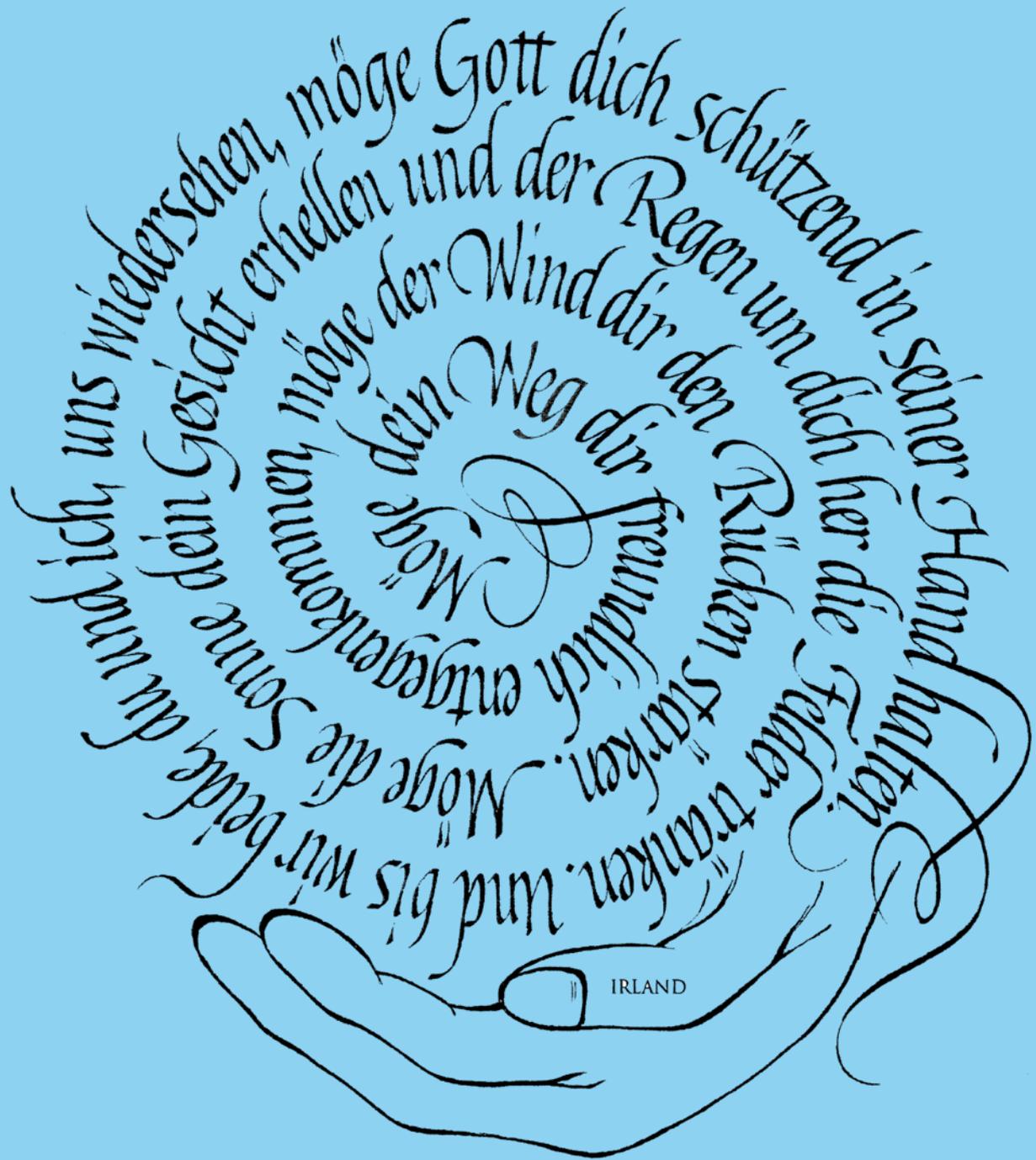
An einem heißen Sommertag macht dieses Spiel riesigen Spaß. Du füllst einen Luftballon an einem Wasserhahn vorsichtig mit Wasser und knotest ihn zu. Du solltest nicht zu viel Wasser einfüllen, damit er nicht zu straff gespannt und schön wabbelig ist. Stell dich dann zu einem Mitspieler in einem Abstand von ca. einem Meter auf. Der Spieler, der den Ballon in der Hand hat, wirft ihn dem anderen zu. Hat dieser den Wasserballon gefangen und ist er nicht geplatzt, rücken beide Spieler für den nächsten Wurf eine Fußlänge nach hinten. Dann folgt der zweite Wurf usw. Je öfter der Ballon hin und her geht, umso schwieriger wird das Werfen und Fangen! Wer schafft die meisten Würfe, ohne dass der Ballon platzt?



Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)

# Aus unserer Pfarrei ●

Ein Reisesegen



Eine ganz besondere Reise

# Maria auf dem Weg zu Elisabeth

**Ferienzeit ist Reisezeit.** Viele Menschen machen sich in diesen Tagen auf den Weg etwa an die Küsten und Strände des Nordens oder entlang von Flüssen und Seen, auf waldige Höhen der Mittelgebirge oder zu den schroffen Felslandschaften der Alpen.

Dabei ist Verreisen mehr als nur eine interessante Alternative im Terminkalender. Es schenkt neue Perspektiven auf die Welt und manchmal sogar überraschende Einblicke in die eigene Persönlichkeit.

Dass es sich dabei nicht um ein Privileg für Urlaubsunternehmungen handeln muss, zeigt übrigens die Botschaft eines Festes, welches in diesem Jahr in die erste Ferienwoche fällt. Am 02. Juli feiert die Kirche Mariä Heimsuchung. Den biblischen Kern bildet eine Episode aus den Kindheitsberichten, die der Evangelist Lukas überliefert hat.

Nach der Verkündigung durch den Engel eilt Maria zu ihrer Cousine Elisabeth. Es kommt zu einer Begegnung, die mehr ist als das Treffen zweier werdender Mütter. Beide Frauen erkennen gegenseitig ihre besondere Berufung in den Augen Gottes. Maria stimmt darüber ihren Lobgesang an, der bis heute ein fester Bestandteil des kirchlichen Abendgebetes ist:

Meine Seele preist die Größe des Herrn und  
mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. (Lukas  
1,46f)

Der lange und vermutlich beschwerliche Weg in das jüdische Bergland wird so für Maria zu einem Reifeprozess und zu einer Reise in das eigene Selbst: Sie ist die Mutter des Erlösers. Und dieses Kind, das sie unter dem Herzen trägt, es trägt die ganze Welt und damit ihr eigenes Leben.

In diesem Sinne mögen die Ferienwochen neben den vielen schönen Erlebnissen zugleich die Erfahrung des Geborgenseins bereithalten. Gott, der in Christus als Kind den Weg durch unsere Welt und Zeit gegangen ist, Er begleite alle Schritte mit Seinem reichen Segen.

*Pfarrer Holger Schmitz*



# Aus unserer Pfarrei ●



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

## Taufen

**Mira Venice Nitschke,  
Lasse de Haen**

getauft in St. Augustinus und Monika

**Maximilian Lüt** getauft in St. Januarius

**Hanrendra Jonathan Brambach,  
Viktoria Marie Adamski** getauft in St. Josef

**Marlene Maria Menzyk, Malia Hövel**  
getauft in St. Liborius

**Greta Maganuco, Martyna Czernic**  
getauft in St. Peter und Paul

Wir wünschen ihnen, den Eltern und  
Paten mit Gottes Segen  
eine gute Zukunft.

Taufen im Mai und Juni\*



Wer den anderen liebt,  
lässt ihn gelten, so wie er ist,  
wie er gewesen ist und  
wie er sein wird. Michael Quoist

## Hochzeiten

**Fortunato und Jessica Contrasatto** aus St. Josef

*Herzlichen Glückwunsch!*

**Tauf- und Patenbescheinigungen**  
erhalten Sie in unserem Pfarrbüro  
St. Josef, Haßlinghausen.  
Unsere Sekretärin Frau Euteneuer  
sendet Ihnen die Bescheinigungen  
gerne zu.

### Für unsere Verstorbenen Mai und Juni\*

#### Kollekte im Monat Juli und August an Sonn- und Feiertagen

**04.07.** Kollekte für den Hl. Vater  
- „Peterspfennig“ für die  
Aufgaben der Weltkirche



Sarah Frank, Pfarrservice.de



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe  
und den Angehörigen Kraft im Glauben  
an die Auferstehung.

Horst Grodowski, Edith Figge, Horst Struwe  
aus St. Augustinus und Monika

Helene Budek aus St. Januarius

Klara Ida Lindemann aus St. Liborius

Danuta Lopatka, Helmut Lewandowski,  
Margret Hoffmann aus St. Peter und Paul

Nicht erwähnte Kollekten kommen  
der Gemeinde zugute.

\* bis Redaktionsschluss

# Dankeschön für Ihre Unterstützung der Pfarrnachrichten

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern von kleineren Beträgen. Es werden immer wieder Spenden für die Pfarrnachrichten auf unserem Konto eingezahlt. Diese sind ebenfalls ein wichtiger Beitrag zur Gesamtfinanzierung.

**Katholische Pfarrgemeinde  
St. Peter und Paul  
(Witten, Sprockhövel, Wetter)**  
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel  
IBAN: DE50 4525 1515 0001 0066 34  
BIC: SPSHDE31XXX  
Stichworte: „Spende Pfarrnachrichten“

bestattungen-sirrenberg.de

Reedtingenstraße  
seit 1889  
**Sirrenberg**  
Fachgeobr. Bestatter

Mittelstr. 82  
45549 Sprockhövel  
Haßlinghausen  
Tel.: 0 23 39 - 26 25

BESTATTER  
VOM HANDEWERK GEFLEHT

Immer Fair  
beraten  
seit 1931



Bestattungen  
**VOSSKÜHLER**  
Sprockhövel  
Hattingen  
Tel. (02324) 73877

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel  
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 455425 Hattingen  
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen  
nur Postanschrift



KREATIVE INNEN- UND  
AUßENGESTALTUNG

Egen 31 • 45549 Sprockhövel  
0202-7699148

**Katholisches Altenzentrum  
St. Josefshaus Herbede**  
**Quartierzentrum Herbede**



Voestenstraße 13 - 15 • 58456 Witten  
Tel.: 02302 / 976 - 0 • Fax: 02302 / 976 - 55

bestattungen-hilgenstock.de

Bestattungen  
seit 1931  
**Hilgenstock**  
Inh. Heinz-Gömmel  
Strömberg a.H.

Hattinger Straße 24  
45549 Sprockhövel  
Tel.: 0 23 24 - 734 89

BESTATTER  
VOM HANDEWERK GEFLEHT

www.bestattungen-bonnermann.de

Bestattungen  
**Bonnermann**  
Meisterbetrieb

Schmiedestr. 27 • 58300 Wetter (Ruhr)  
Tel. 02335-72305  
info@bestattungen-bonnermann.de

TÜV Rheinland

**PAULI.**  
garten + forstbetrieb gmbh

Pauli Garten + Forstbetrieb GmbH  
Hufeisenstraße 11  
45525 Hattingen

Tel.: 02324 - 344 034 0  
www.pauli-gmbh.com  
info@pauli-gmbh.com



**caritas**  
ENNEPE-RUHR  
IM BISTUM ESSEN

Mit Herz und Verstand.

Bahnhofstraße 23  
45525 Hattingen

Telefon: 02324 56990-10  
Fax: 02324 56990-19  
E-Mail: info@caritas-en.de  
www.caritas-en.de

**BauService BLUME GmbH**

Modernisierungen aller Art  
Umbau • Ausbau • Reparaturen • Fliesen

Hagerer Straße 274  
58256 ENNEPETAL  
Telefon (0 23 33) 44 05  
Fax (0 23 33) 6 03 97 10  
info@bauservice-blume.de  
www.bauservice-blume.de

Wir im Internet  
bestattungen-rumberg.de

**Rumberg**  
BESTATTUNGEN  
Unser Ort für Ihre Trauer

Lernen Sie uns kennen  
Kattenjagd 37 • 58456 Witten  
02302 - 97040

Bestattermeister  
Qualifizierter Fachbetrieb  
im Bestattungsgewerbe



**Pflegefamilie gesucht! -**  
Wäre das etwas für Sie?

Nicht alle Eltern sind in der Lage, ihren Kindern das zu geben, was sie für eine sorgenfreie Kindheit benötigen. In solchen Fällen werden Pflegefamilien benötigt, um den Kindern eine gezielte Förderung zu ermöglichen.

Wenn Sie sich eine solche Aufgabe als Pflegeeltern vorstellen könnten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen über [wpf@skj.de](mailto:wpf@skj.de). Informationen finden Sie auch unter [www.skj.de](http://www.skj.de).



Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten- und Landschaftsbau

Seit 1959  
**Gärtnerei Wiegand**

Merkurstr. 14  
58285 - Gevelsberg  
Tel.: 02339 / 4404  
kontakt@gaertnerei-wiegand.de  
www.gaertnerei-wiegand.de

**SCHREINEREI Gockel**

Möbel-Innenausbau  
Fenster-Haustüren-Innentüren  
Uellendahl 12 • 45549 Sprockhövel  
Tel. 0 23 39 / 23 16 • www.schreinerei-gockel.de

BESTATTUNGEN  
**Gockel** Tel. 0 23 39 / 23 16  
Sprockhövel-Haßlinghausen

# Kontakte ●



**Pfarrei St. Peter und Paul**  
**Witten - Sprockhövel - Wetter**  
**Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel**  
**Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88**  
**E-Mail: [info@ppherbede.de](mailto:info@ppherbede.de)**  
**[www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)**  
**Instagram: <https://www.instagram.com/ppherbede>**  
**Facebook: <https://www.facebook.com/sanktpeterundpaul>**

**Pfarrer Holger Schmitz:** Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Pastor Wieland Schmidt:** Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93  
**Pastor Dominic Ekweariri:** Tel. 01 52 / 17 03 66 96  
**Diakon Thomas Becker:** Tel. 01 77 / 5 03 21 48  
E-Mail: [tbecker-bochum@t-online.de](mailto:tbecker-bochum@t-online.de)

**Seelsorger/Priester im besonderen Dienst  
oder im Ruhestand:**  
**Pastor Bernhard Alshut:**  
Tel. 0 23 02 / 8 78 40 26 • Fax 0 23 02 / 9 62 81 04  
E-Mail: [Bernhard.Alshut@gmx.de](mailto:Bernhard.Alshut@gmx.de)  
**Pastor Jochen Hesse:** Tel. 0 23 24 / 6 78 75  
**Pastor Norbert Schroers:** Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

**Pastoralreferent:**  
**Bernd Fallbrügge,** Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07  
E-Mail: [fallbruegge@gmail.com](mailto:fallbruegge@gmail.com)

**Gemeindereferentin:**  
**Angela Hoppe:** Tel. 0 15 73 / 3 16 65 45  
E-Mail: [Angela.Hoppe@bistum-essen.de](mailto:Angela.Hoppe@bistum-essen.de)  
Sprechzeit nach Vereinbarung

**Dorothee Janssen**  
Tel. 01 51 / 20 02 65 17 (Messenger: Signal)  
[Dorothee.Janssen@bistum-essen.de](mailto:Dorothee.Janssen@bistum-essen.de)

**Presse-Team**  
**Claudia Kook** Tel. 0 23 36 / 81 95 37 und  
**Patrizia Labus** Tel. 0 23 36 / 81 95 38  
E-Mail: [presse@peterundpaul-herbede.de](mailto:presse@peterundpaul-herbede.de)

## St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz  
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul

## St. Augustinus und Monika

Am der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel  
Tel. 0 23 35 / 68 02 35  
E-Mail: [St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de](mailto:St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de)  
**Gemeindebüro Öffnungszeiten:**  
Montag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr  
**Öffnungszeiten Bücherei:**  
Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr  
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 9 75 58 06  
**Kindergarten St. Gerwin:** Tel. 0 23 35 / 6 10 10  
**Küsterin:** Adelheid Puszcz, Tel. 0 23 35 / 73 96 44  
**Vermietung Gemeindesaal:** Hermann Waterkamp,  
Tel. 0 23 35 / 6 02 50

## St. Januarius

Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel  
E-Mail: [St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de](mailto:St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06 • Fax 0 23 24 / 91 60 84  
**Bürozeiten:** Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Küsterin & Hausmeisterin:** Bozena Kilit, Tel. 0 23 24 / 90 06 32  
(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)  
**Kindergarten:** Tel. 0 23 24 / 7 82 25

## St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern  
Tel. 0 23 35 / 7 02 29 • Fax. 0 23 35 / 7 10 77  
E-Mail: [Buero.st.liborius-wengern@t-online.de](mailto:Buero.st.liborius-wengern@t-online.de)  
**Gemeindebüro Öffnungszeiten:** 1. Mittwoch im Monat:  
9.45 Uhr – 11.45 Uhr

## St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen  
E-Mail: [St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de](mailto:St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr  
**Küsterin:** Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)  
**Hausmeister:** Familie Klimek, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99  
**Gemeindebus:** Familie Klimek, Kortenstr. 8, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99  
**Kindergarten St. Josef:** Stefanie Brückner, Tel. 0 23 39 / 47 71

## St. Peter und Paul

Meesmannstraße 97 A, 58456 Witten-Herbede  
Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85  
E-Mail: [st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de](mailto:st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Monika Euteneuer  
**Öffnungszeiten im Gemeindebüro:** Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Gemeindesaal Vermietung:** 0 23 02 / 2 02 26 70 o.  
Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Kindergarten St. Barbara:** Hanna Johannes, Tel. 0 23 02 / 7 37 66